

SICHERHEITSKONTROLLEN KLASSE B

Welche technischen Fragen stellt der Fahrprüfer bei der praktischen Fahrprüfung?

In den **Klassen B** sind in jeder Prüfung die folgenden **Sicherheitskontrollen** stichprobenartig (drei Prüfpunkte) durchzuführen:

Überprüfung des ordnungsgemäßen Zustandes von (soweit vorhanden und ohne Werkzeuge oder Hilfsmittel möglich):

- Reifen (z. B. Beschädigungen, Profiltiefe, Reifendruck)
- Scheinwerfer, Leuchten, Blinker, ein - ausschalten, Hupe: Funktion prüfen.
- Funktion prüfen von: * Standlicht * Abblendlicht * Fernlicht * Schlussleuchte(n) mit Kennzeichenbeleuchtung * Nebelschlussleuchte * Warnblinkanlage * Blinker * Bremsleuchte(n), *Rückfahrscheinwerfer
- **Kontrollleuchten** benennen

Die Farben der Kontrollleuchten und ihre Bedeutungen

Im Auto haben die Kontrollleuchten unterschiedliche Farben. Hier ein kleiner Überblick:

Die **grünen** Symbole versichern Ihnen die Funktionalität und Bereitschaft der jeweiligen Systeme, die ein- und ausgeschaltet werden können.

Gelbe oder orangene Kontrollleuchten signalisieren, dass etwas beachtet und zeitnah untersucht werden soll.

Rot deutet auf konkrete Probleme und Funktionsausfälle hin. Rot leuchtende oder blinkende Signale sollten Sie umgehend prüfen lassen. Halten Sie am besten an und stellen den Motor ab.

Weißes Licht bei den Kontrollleuchten im Auto weist auf die Empfehlung zu einer Fahrpause hin und kommt bei Statusmeldungen oder zusätzlichen Empfehlungen zum Einsatz.

Die Farbe **Blau** dagegen ist dem Fernlicht vorbehalten und erscheint, wenn dieses eingeschaltet ist. Bitte vergessen Sie nicht, dass Sie bei Gegenverkehr unbedingt abblenden sollten.

Rückstrahler:

- Vorhandensein • Beschädigung

Lenkung:

- Lenkschloss entriegeln

Bremsanlage Funktionsprüfung von

- Betriebsbremse • Feststellbremse

Flüssigkeitsstände:

- Motoröl • Kühlmittel • Scheibenwaschflüssigkeit • Bremsflüssigkeit